

Weltmeisterschaften der Masters im Gewichtheben vom 15. bis 22. Sept. in Lviv/Ukraine

Veranstalter: IWF-Masters

Austragungsstätte: Sports Palace „Ukraina“ Meinyka Str. 16 in Lviv Ukraine

Wettbewerb: Olympischer Zweikampf nach den Regeln der IWF und der EWF-Masters

Teilnahmeberechtigung: Die Teilnehmer müssen Mitglieder ihres nationalen Verbandes sein, der auch die Meldungen vornimmt. In Deutschland lebende Ausländer können nur durch deren nationale Verbände gemeldet werden. Die Erfüllung der IWF-Masternormen müssen in der Zeit vom 29. Okt. 2011 bis 01. Juni. 2012 erreicht sein. Ergebnisse von Turnieren, Freundschaftskämpfen, Vereinsmeisterschaften usw. finden keine Berücksichtigung.

Altersklassen der Frauen und Männer:

AK 1 35 – 39 Jahre Jahrg. 1977 – 1973

AK 2 40 – 44 1972 – 1968

AK 3 45 – 49 1967 – 1963

AK 4 50 – 54 1962 – 1958

AK 5 55 – 59 1957 – 1953

AK 6 60 – 64 1952 – 1948

AK 7 65 – 69 1947 – 1943

Die Altersklassen der Frauen enden bei AK 7 65 Jahre und älter

AK 8 70 – 74 1942 – 1938

AK 9 75 – 79 1937 – 1933

AK 10 über 80 1932 und älter

Gewichtsklassen:

Männer: bis 56, 62, 69, 77, 85, 94, 105, + 105 kg

Frauen: bis 48, 53, 58, 63, 69, 75, +75 kg

Ein Start in einer niedrigeren Gewichtsklasse als gemeldet ist nicht zulässig.

Antidopingkontrollen werden durchgeführt.

Meldungen und Meldeschluss:

Die Vereine melden ihre qualifizierten Master/innen bis zum 01.06.2012 an den Zuständigen ihres Landesverbandes unter Angabe laut IWF-Master-Personalbogen, sowie die Bestleistung die vom 29.10.2011 bis 01.06.2012 erreicht worden ist. Die Landesverbände melden ihre Teilnehmer bis zum 15.06.2012 an die BVDG-Geschäftsstelle. Eine Kopie dieser Meldung ist unbedingt an Heinz Kuhn, Pfaffengasse 1, 67105 Schifferstadt, E-Mail: kuhn-ksc07@t-online.de zu senden. Nach dem Meldeschluss eingehende Meldungen, können nicht berücksichtigt werden. Die Teilnehmerquote pro Nation gibt es nicht mehr. Es kann jeder starten, der die Teilnahmenorm erfüllt hat.

Meldekriterien:

Nur Meldungen und Zahlungsüberweisungen der Landesverbände finden Berücksichtigung. Vereins- oder Einzelmeldungen an die BVDG-Geschäftsstelle werden nicht berücksichtigt. Die offiziellen Meldebögen der IWF-Masters, sowie eine Gesamtaflistung aller Teilnehmer des Landesverbandes sind mit dem Vermerk, dass die unterschriebene Belehrungsanweisung vorliegt, der BVDG-Geschäftsstelle zu zusenden. Laut Beschluss des Masterausschusses vom 29.04.2011 in Ohrdruf, verbleiben die unterschriebenen Antidopingbelehrungen beim Landesreferenten, bzw. Landesgeschäftsstelle. Meldebögen und Belehrungsanweisung werden durch die Landesverbände gestellt. Unvollständige Meldungen, bzw. Meldeformulare, oder Meldungen ohne Startgeldzahlung, werden zurück gewiesen.

Sofern genehmigungspflichtige Medikamente verwendet werden, ist das TUE-Formular 2012 der IWF-Masters entsprechend der Belehrungsanweisung zu verwenden und bei einer Dopingkontrolle vorzulegen.

Da das IWF-Masterformblatt „Medical Information“ gegen den deutschen Datenschutz verstößt, bleibt es jedem selbst überlassen, ob er die Option 1, Angaben über Krankheiten bzw. gesundheitliche Beschwerden tätigt oder nicht. In jedem Falle ist die Option 2 zu unterschreiben, da ansonsten kein Startrecht besteht. Mit der Unterschrift gibt der Unterzeichner zur Kenntnis, dass er darüber informiert ist, dass das Fehlen der Angaben nach Option 1 bei einer Verletzung oder Erkrankung eine Behandlung beeinträchtigen könnte.

Die beiden Meldebögen sind unbedingt den Meldeformularen beizufügen.

Startgeld:

Das Startgeld beträgt € 100.- und ist wenn gewünscht, zuzüglich mit den Bankettkosten von € 25.- geschlossen von den Landesverbänden bis zum 15.06.2011 unter dem Verwendungszweck „Startgeld WM-Masters 2011) an die BVDG-Geschäftsstelle zu überweisen. Nach IWF und EWF-Masterordnung erfolgt auch bei unverschuldetem Fernbleiben an der WM/EM keine Erstattung von Startgeld und Bankettkosten.

Achtung:

Es wird darauf hingewiesen, dass der BVDG als organisatorisch Unbeteiligter an internationalen Master-Veranstaltungen ohne jeglichen Einfluss auf deren Zustandekommen, zeitlicher oder organisatorischer Abläufe ist. D.h. Urlaubsplanung, Flug- und Quartierbuchung usw. der Master/innen, die nach Termin und Zeitangaben der Veranstalter dieser Meisterschaften getätigt wurden oder werden, erfolgen grundsätzlich auf eigenes Risiko.

Teilnahmenormen Zweikampf:

Männer:

	M35	M40	M45	M50	M55	M60	M65	M70	M75	M80
Kategorie	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	üb. 80 Jahre
56 kg	155	147	140	130	115	105	92	75	67	55
62 kg	172	162	155	142	127	117	102	82	75	55
69 kg	187	177	170	157	140	127	112	90	82	60
77 kg	202	192	185	170	152	137	120	97	87	65
85 kg	215	205	195	180	162	147	127	102	95	70
94 kg	227	215	205	190	170	155	135	107	97	72
105 kg	237	225	212	197	177	160	140	112	102	77
+105 kg	245	232	222	205	182	167	145	117	107	80

Frauen:

	W35	W40	W45	W50	W55	W60	W65
Kategorie	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	üb.65 Jahre
48 kg	82	80	72	67	60	55	50 kg
53 kg	90	85	77	72	65	57	52 kg
58 kg	95	90	82	75	67	62	55 kg
63 kg	100	95	85	77	70	65	57 kg
69 kg	102	97	90	82	75	67	60 kg
75 kg	107	100	92	85	77	70	62 kg
+75 kg	112	105	97	90	82	72	65 kg

Zu beachten:

Die Summe der Anfangsgewichte darf nur 10 kg bei Frauen und 15 kg bei Männern unter der jeweiligen Norm liegen. Werden diese Werte überschritten, wird kein Startrecht erteilt. Unabhängig davon ist das niedrigste Hantelgewicht bei Frauen 21 kg und bei Männer 26 kg. Es versteht sich von selbst, dass bei einem Wechsel in eine höhere Gewichtsklasse auch dort die Norm erfüllt sein muss.

Unterkünfte und Anreise:

Für Anreise und Unterkunft sind die Teilnehmer selbst verantwortlich. Eine Liste mit Hotel- und Preisangaben wird mit den offiziellen Meldebögen durch die zuständigen Landesverbände gestellt.

Zusätzliche Information:

Alle Infos werden auf der Website der Masters www.rudi-seidel.de veröffentlicht. Ich wünsche allen Teilnehmern und Betreuern eine gute Anreise, einen schönen Aufenthalt und viel Erfolg in Lviv.

Heinz Kuhn
BVDG-Masterreferent